

## Biographie      Suzana Lipovac

- Geboren:      27.02.1968 in Stuttgart / BRD als Tochter bosnischer Kroaten
- 1988            Abitur Wirtschaftsgymnasium Stuttgart, Auslandsreisen
- 1989 – 1991    Ausbildung zur Europasekretärin
- 1990            Kriegsausbruch Ex-Jugoslawien
- 1991            Assistenz der Verkaufsleitung in einem amerikanischen Unternehmen  
(Branche: Mikroelektronik)
- 1992            Kündigung von Job und Wohnung nach einmonatigem Aufenthalt in einem bosnischen  
Flüchtlingslager  
Beginn eines Studiums der Politikwissenschaften und Geschichte in Stuttgart  
Gründung einer Privatinitiative, ständige humanitäre Hilfsgütertransporte ins  
Kriegsgebiet nach Nordbosnien
- 1993            Gründung der Hilfsorganisation „Kinderberg e.V.“, Projektstandorte: Bosnien-  
Herzegowina, Serbien, Kosovo, Mazedonien
- 1994            Frauenpreis der Stadt Schorndorf „Barbara-Künkelin-Preis“
- 1996            Geburt der Tochter Lucia Katharina  
Kinderberg e.V. beginnt in Belgrad und im Kosovo mit medizinischen  
Ausbildungsprojekten und arbeitet drei Jahre lang täglich mit Serben und Kosovo-  
Albanern zusammen
- 1999            Kriegsausbruch Kosovo, Evakuierung der Mitarbeiter nach Mazedonien,  
3 Monate medizinischen Nothilfe (12.000 Patienten) während der NATO-Luftkriege,  
ein befreundeter deutscher Journalist (Stern-Magazin) wird ermordet, Rückkehr ins  
Kosovo, Wiederaufbauprojekte. Heute: Bildungszentren für Jugendliche,  
Unterstützung des Demokratisierungsprozesses
- 2000            Gründung des „Kinderberg International Inc.“ in New York, / USA die  
Gründungsmitglieder sind amerikanische Kinderärzte, Freunde von Frau Lipovac,  
mehrheitlich jüdischen Glaubens, die in den Jahren zuvor immer wieder ehrenamtlich  
in den Kinderberg-Projekten gearbeitet haben; die Bevölkerung in den Einsatzorten  
ihrer ärztlichen Missionen war hauptsächlich muslimischen Glaubens.
- 2001, Mai      Verdienstmedaille des Landes Baden-Württemberg, jüngste Medaillenträgerin seit  
Bestehen dieser Auszeichnung, die nicht aus dem musischen oder sportlichen Bereich  
stammt
- 2001, Sep      11. September 2001, terroristischer Anschlag auf das World Trade Center,  
amerikanische Ärzte aus New York arbeiten zeitgleich für Kinderberg-Projekte im  
Kosovo, nach ihrer Rückkehr in die USA beschließt der Kinderberg nach Afghanistan  
zu gehen um dort für mindestens 10 Jahre humanitäre Hilfe und Wiederaufbau-  
projekte durchzuführen

- 2002, Feb Kinderberg International e.V. reist nach Afghanistan, einen Monat später wird die erste Nothilfeambulanz in einem Kabuler Vorort eröffnet. In den kommenden 3 Jahren werden weitere Gesundheitsstationen in ländlichen Gebieten errichtet und insgesamt über 350.000 Patienten ambulant versorgt.
- 2002, Nov Suzana Lipovac wird in die Perspektivkommission der CDU-Stuttgart berufen
- 2002, Dez Kinderberg International e.V. erhält die Schirmherrschaft der afghanischen Königsfamilie
- 2003, Sep Die Filmakademie Ludwigsburg dreht einen 6monatigen Dokumentarfilm über Suzana Lipovac
- 2003, Nov + 2004, Nov Winterhilfe für afghanische Flüchtlinge in Notunterkünften: Versorgung von 12.000 Binnenflüchtlingen mit Lebensmittel- und Hygienepaketen, sowie Decken, Öfen und Heizmaterial in Kabul und der Provinz Logar
- 2004, Mai Geburt des Sohnes Vincent
- 2005, Jan Suzana Lipovac wird in den Internationalen Ausschuß der Stadt Stuttgart berufen
- 2005, Februar Kinderberg International e.V. reist nach Sri Lanka mit dem Ziel Projektstandorte für die Opfer des Tsunami zu evaluieren
- 2005, Mai Die Kosovo-Projekte werden nach 9 Jahren beendet und an örtliche Strukturen übergeben. Das Bildungszentrum wird in die wirtschaftliche Selbstständigkeit entlassen. Die Projekte von Kinderberg International e.V. genießen vor Ort einen guten Ruf und erzielen sichtbare, nachhaltige Erfolge.
- 2005, Juli Projektbeginn im Osten Sri Lanka, Kalmunai, Distrikt Ampara  
Aufbau eines Therapie- und Bildungszentrums, sowie einer Lehrwerkstatt für Flutopfer
- 2005, Okt Der Dokumentarfilm über Suzana Lipovac und die Projekte des Kinderberg International e.V. in Afghanistan erhält einen Bundesmedienpreis der öffentlich-rechtlichen Fernsehanstalten
- 2006, Dez Kinderberg International e.V. wird zum Kooperationspartner der Bundeswehr für ein einmaliges zivil-militärisches Projekt im Norden Afghanistans: in binnen von 12 Monaten (Jan – Dez 2007) sollen in enger Zusammenarbeit mit der Bundeswehr 120.000 medizinische, ambulante Behandlungen in drei afghanischen Provinzen durchgeführt werden. Das Projekt wird mit 1,3 Mio EUR zu 100 % durch das Auswärtige Amt finanziert.